

SCHWEIZER BAUMUSTER-CENTRALE ZÜRICH

MUSTERBRIEF JULI 2014

Zur Architekturbiennale in Venedig

FUNDAMENTALS, die Elemente der Architektur

Der Tagesanzeiger vom 7. Juni 2014 betitelte sehr treffend seinen Artikel zur 14. Architekturbiennale in Venedig «Die DNA des Bauens», während die NZZ gleichtags von einem fundamentalen Richtungswechsel schreibt. Nicht die gestalterischen Höhenflüge der letzten Jahre sollen diesmal im Vordergrund stehen, sondern die grundlegenden Bausteine der Architektur, welche akribisch durchdekliniert wurden. Der Holländer Remment Lucas "Rem" Koolhaas (1944 in Rotterdam geboren) unterrichtet an der Harvard University Graduate School of Design und ist einer der aufregendsten Architekten der Gegenwart. Sozialkritisch, beobachtend, ein scharfer Denker. Sein Vater war Autor, Kritiker und schrieb Drehbücher, sein Grossvater hatte einst für Hendrik Petrus Berlage gearbeitet.



Cini Foundation auf San Giorgio, Glasmosaik «The Sky over Nine Collumns» von Heinz Mack 2014

Rem Koolhaas

Inspiriert hat uns alle sein Buch «Delirious New York» (1978) illustriert von seiner Frau Madelon Vriesendorp welche zusammen mit Elias und Zoe Zenghelis das OMA ([The Office for Metropolitan Architecture](#)) in London gründeten. Später kam für kurze Zeit Zaha Hadid dazu, ebenfalls eine Absolventin der AA Architectural Association School of Architecture in London. Heute hat die Gruppe Büros in Rotterdam, New York, Beijing, Hong Kong und Doha. Koolhaas, der 1972 mit Oswald Mathias Ungers an der Cornell University in Ithaca, New York und später am Institut für Architektur und Urban Studies in New York mit Peter Eisenmann studierte ist ein kompromissloser Analytiker. Sein Verständnis von Typologie in der Architektur wurde evident mit seinem Buch S,M,L,XL, publiziert 1995 in New York und Rotterdam. Die Herangehensweise in dieser 1'376-seitigen und 2.7 Kilos schweren Kollektion von Essays, Tagebuchauszügen, Reiseberichten, Fotos, Bauplänen, Skizzen und Karikaturen wurde in Venedig nochmals geschärft.



Treppentypologie im Hauptpavillon

Die Giardini

Die schöne Parkanlage mit Palmen, Akazien und Platanen sowie zahlreichen Statuen und Aussichtspunkten auf die Lagune wurde unter Napoleon angelegt. Seit der Gründung der Kunst Biennale im 19. Jahrhundert befinden sich hier auch die rund 30 Ausstellungspavillons der verschiedenen Nationen. Die Elemente (fundamentals) der Architektur sind im Hauptpavillon inszeniert und umfassen gemäss Koolhaas Boden, Decke, Wand, Fassade, Fenster, Türe, Treppe, Rampe, Korridor, Lift, Rolltreppe, Feuerstelle (Küche), Balkon, Toilette und Dach.



Überlagerung zweier Deckensysteme, Eingang Hauptpavillon

Einige dieser Elemente haben sich in den letzten 3'000-5'000 Jahren kaum verändert und andere wurden letzte Woche neu erfunden. Architekturprojekte erscheinen deshalb für Koolhaas als Kollagen von Archaisch bis «Modern». In dieser Klassifizierung, in der Katalogisierung, Typisierung finden sich denn auch Parallelen zum Konzept der SBCZ / SBC.2 Material-Kompetenz in Zürich. In einer Art Grundlagenforschung von Bauteilen wurden die rund 15 Bausteine der Architektur durchdekliniert. Es entstand eine Enzyklopädie von Bauteilen, ohne vorzugeben wie diese Zusammenkommen. Es ist die Aufgabe der Architekten, Ingenieure und Gestalter daraus Architektur entstehen zu lassen.



AUFGERÄUMT «Das Schweizerhaus aus Sochi»

Vortrag und Gespräch mit Apéro in der Schweizer Baumuster-Centrale Zürich
Donnerstag, 10. Juli 2014 von 18 bis 20 Uhr

Spillmann Echsle Architekten AG ETH SIA Zürich
Katrin Murbach, Ortreport Zürich
August Keller, Nüssli AG Generalunternehmung, Hüttwilen
Markus Steinmann, Amstein+Walthert AG, St. Gallen

Kostenlos, Anmeldung bis 8. Juli an thema@baumuster.ch



Wir danken den Sponsoren für die Ermöglichung dieses Anlasses:

Kifa AG, Systembau, Verpackungen
Chromwerk AG, St. Gallen
Nussli Group International, Hüttwilen
Amstein+Walthert AG, St. Gallen
ag möbelfabrik horgenglarus, Glarus
SIA Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein Sektion Zürich
Trägerverein «freunde-baumuster.ch»

horgenglarus

chromwerk ag Metallveredelung

NUSSLI



AMSTEIN+WALTHERT



Adresse:

[Weberstrasse 4](#)
[8004 Zürich](#)

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr. von 9-17.30 Uhr

SBC·2

facebook

Kalender

Wenn Sie unsere Informationen nicht mehr empfangen möchten, können Sie sich [hier](#) austragen.